

## Herren Bezirksliga Gruppe 3 Mitte (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TTF Ilmünster II : Rot-Weiß Klettham-Erding  
Dienstag, 07.03.2023, 20:00 Uhr

### Seemüller, Kowalewicz, Strohhofner und Breitsameter bleiben gegen Rot-Weiß Klettham-Erding ungeschlagen

Mit einem 10:0-Heimerfolg gegen Rot-Weiß Klettham-Erding hat die TTF Ilmünster II am Dienstag in weniger als 90 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksliga Gruppe 3 Mitte (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) gesammelt. Bei Rot-Weiß Klettham-Erding lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 30:4 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass die TTF Ilmünster II mit einem und Rot-Weiß Klettham-Erding mit 2 Ersatzspielern antrat. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Seemüller / Kowalewicz zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Strohhofner / Breitsameter kamen mit der Spielweise von Huber / Hendrich am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Dominik Seemüller gelang es, Lukas Hartmann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Beim anschließenden 11:4, 11:9, 11:4 gegen Jörg Schrickel fand Robert Strohhofner von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Johannes Kowalewicz gegen Sebastian Hendrich. Da gab es nichts zu rütteln. Christian Breitsameter gelang es, Jonas Huber im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:0. Dominik Seemüller hatte anschließend gegen Jörg Schrickel, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Robert Strohhofner bei seinem 3:1 gegen Lukas Hartmann doch überlegen. Nach diesem Einzel steht Strohhofner somit bei 9 Siegen und 19 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hartmann ein 5:19 ausweist. Johannes Kowalewicz hatte gegen Jonas Huber, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:6, 11:9, 11:5 keine Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 9:0. Nur einen Satz verlor Christian Breitsameter bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Sebastian Hendrich und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:10 für Breitsameter und 2:4 für Hendrich seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 10:0.

Durch diesen Sieg hat die TTF Ilmünster II nun 4 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei 3 Unentschieden auf dem Konto, während Rot-Weiß Klettham-Erding nach der Niederlage jetzt 2 Saison-Siege, 11 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Kranzberg II (TTF Ilmünster II) bzw. gegen den TSV Mainburg (Rot-Weiß Klettham-Erding).

**Statistik:**

**TTF IImmünster II**

Doppel: Seemüller / Kowalewicz 1:0, Strohhofer / Breitsameter 1:0

Einzel: D. Seemüller 2:0, R. Strohhofer 2:0, J. Kowalewicz 2:0, C. Breitsameter 2:0

**Rot-Weiß Klettham-Erding**

Doppel: Schrickel / Hartmann 0:1, Huber / Hendrich 0:1

Einzel: J. Schrickel 0:2, L. Hartmann 0:2, J. Huber 0:2, S. Hendrich 0:2